



HEIMAT KURIER

Jahrgang 35

Nr. 30

FREITAG,
26. Juli 2013

für den Bereich der Verbandsgemeinde

RENGSDORF

Heimat- u. Bürgerzeitung der Ortsgemeinden Anhausen, Bonefeld, Ehscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meinborn, Melsbach, Oberhonnefeld-Gierend, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhausen

Brunnenfest in Oberhonnefeld 03. und 04. August 2013

Programm:

Samstag den 03. Aug. 2013

- 16.00 Uhr Kaffee und frische Waffeln
- 18.00 Uhr Kanonenschüsse zur Festeröffnung
- 19.00 Uhr Fassanstich durch die Bürgermeisterin
und Eröffnungssingen durch den MGV
- 19.30 Uhr Turnier der Dorfvereine

Sonntag den 04. Aug. 2013

- 11.00 Uhr Frühschoppen mit MGV-Auftritt
- 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
- 13.30 Uhr Kinderflohmarkt
- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen,
anschließend Tombola
- 18.00 Uhr Dämmerchoppen

MGV Oberhonnefeld-Gierend

1875 e.V.

Inhaber der Zeiterplakette



Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen
bestens gesorgt.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter
in unserem Festzelt am Brunnenplatz in der
Talstraße statt.

Es freut sich auf Ihr Kommen der
MGV Oberhonnefeld-Gierend 1875 e.V.



IMPRESSUM:

Die Wochenzeitung "Heimat Kurier" mit den öffentlichen Bekanntmachungen für die Verbandsgemeinde Rengsdorf sowie die Ortsgemeinden Anhausen, Bonfeld, Ehlscheid, Hardert, Hümmerich, Kurtscheid, Meimbach, Oberraden, Rengsdorf, Rüscheid, Straßenhaus, Thalhau- sen sowie seiner Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- u. den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich freitags. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Tel.: 0 26 24 / 911-0. Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet: www.wittich.de

ANZEIGEN-eMail:
anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktions-eMail:
rengsdorf@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb des Verbandsgemeindebereichs wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Notrufe und Bereitschaftsdienste



■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wochenend-Notdienst 27./28. Juli 2013
Gemeinschaftspraxis Drs. C. u. W. Fischer, Rengsdorf,
Friedrich-Ebert-Str. 3Tel. 02634-2525
Notdienst für das Kirchspiel Anhausen:
27./28. Juli 2013
Gemeinschaftspraxis Dr. Bauer/T. Wulfert, Großmaiseid,
Dierdorfer Straße 4.....Tel. 0 25 89 - 65 05

Mittwochnachmittag - Notdienst 31. Juli 2013
Gemeinschaftspraxis Dr. Brach/Dr. Stan, Dierdorf,
Hauptstraße 3-5.....Tel. 0 25 89 - 97 93 73
Den ärztlichen Notfalldienst im Bereich Horhausen-Flammersfeld erreichen Sie unter der Rufnummer **01805 - 112 088**.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Notrufnummer 0180 - 504 030 8
(zu den üblichen Telefentarifen).
Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:
Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 08.00 - Mo. 08.00 Uhr,
Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
An Feiertagen entsprechend 08.00 bis zum nachfolgenden Tag 08.00 Uhr
An Feiertagen mit Brückentagen von Do. 08.00 bis Sa. 08.00 Uhr
Weitere Informationen können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

■ Apotheken

Notdienst der Apotheken unter 0 800 002 283 3 (vom Festnetz) und 22 8 33 (vom Handy)
Unter diesen Telefonnummern werden Ihnen jederzeit die nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt.
Den Notdienst können Sie auch im **Internet** abrufen unter:
1) www.lak-rlp.de -nach Eingabe der Postleitzahl ihres Standortes werden die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt, oder
2) www.apotheken.de - nach Eingabe Notdienst "suchen" und Angabe der PLZ von Rengsdorf oder Neuwied werden die dienstbereiten Apotheken angezeigt.

■ Sozialstation Straßenhaus

Tel. 0 26 34 - 42 10
Bereitschaftstelefon
"Rund um die Uhr" 0 171 - 643 55 69
Bereitschaftsdienst
27./28. Juli 20130 26 87 / 388 56 48

■ Störungsdienste

Gasversorgung
Ortsgemeinde Melsbach,
Stadtwerke Neuwied..... 02631/850
alle übrigen Ortsgemeinden
Erdgasversorgung
Energieversorgung Mittelrhein GmbH,
Bendorf..... Tel. 02622/126-55

Süwag Energie AG

Service-Telefon 0800/4747488
Service-Fax..... 069/3107-3710
Entstörungsdienst Strom 069/3107-2333
Entstörungsdienst Breitbandkabel. 0180/1114100
Internet www.suewag.de
Wasserversorgung - Verbandsgemeindewerke Für den gesamten Versorgungsbereich (außer den Ortsgemeinden Ehlscheid, Hümmerich und Melsbach)
während der Dienstzeit..... 02634/6165
nach Dienstschluss..... 02634/921601
Für die Ortsgemeinden:
Hümmerich, Ehlscheid und Melsbach
Kreiswasserwerk Neuwied (Stadtwerke)...02631/850
Abwasserbeseitigung - Verbandsgemeindewerke für den gesamten Entsorgungsbereich
während der Dienstzeit..... 02634/6167
nach Dienstschluss..... 0171/7597500

■ Verbandsgemeindeverwaltung

Westerwaldstraße 32 - 34, 56579 Rengsdorf
oder Postfach 1141, 56576 Rengsdorf,
Telefon 02634/61-0 (Durchwahlmöglichkeit),
Fax 02634/6179
E-Mail: info@rengsdorf.de
E-Mail VG-Kasse: vg-kasse@rengsdorf.de
Internet: www.rengsdorf.de
Dienstzeiten der
Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf:
vormittags: Montag bis Donnerstag .. von 7.30 bis 12.30 Uhr
Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr
nachmittags: Montag bis Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Bitte machen Sie von dem Dienstleistungsabend am Donnerstag bis 18.00 Uhr Gebrauch!
Sprechstunden von Bürgermeister Hans-Werner Breithausen
Während der regulären Dienstzeit nach Vereinbarung..... 02634/61-11
Sprechstunden Nebenstelle Anhausen:
dienstags von 13.30 bis 16.30 Uhr 02639/228
Gleichstellungsbeauftragte VG Rengsdorf
Monika Edling, VGV Rengsdorf,
Westerwaldstr. 34, Zimmer 20.
Sprechstunden: mittwochs von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
oder tel. Vereinbarung 02634/6113
Öffnungszeiten der Bücherei
In der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf 02634/61-18
Montag..... von 08.00 bis 12.30 Uhr
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag..... von 08.00 bis 12.30 Uhr
von 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag..... von 08.00 bis 12.00 Uhr



AKTUELLES

■ Vollsperrung der K 113 zwischen Thalhausen und Isenburg

Zur Durchführung dringend notwendiger Rodungsarbeiten ist es zwingend erforderlich, die Kreisstraße (K) 113 zwischen Thalhausen und Isenburg in der Zeit vom 29.07.2013 bis voraussichtlich 17.08.2013 erneut in beiden Fahrtrichtungen voll zu sperren. Bei den durchzuführenden Arbeiten handelt es sich um Maßnahmen, die auch im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht unumgänglich sind, deren Durchführung aber bei halbseitiger Sperrung und entsprechender Verkehrsregelung durch eine Lichtsignalanlage leider nicht möglich ist. Die Umleitungsstrecke ab Thalhausen

über die K 117 bis Kleinmaiseid und dann über die B 413 nach Isenburg und umgekehrt wird entsprechend ausgeschildert. Die Zufahrt zur Thalhauser Mühle ist jederzeit von Thalhausen aus, die Zufahrt zur Teichanlage Meißel jederzeit von Isenburg aus gewährleistet.

Das Deutsche Rote Kreuz im Kreis Neuwied informiert

■ Blutspenden im Juli

Ein kleines Opfer für Sie - ein neues Leben für andere

Unter ärztlicher Aufsicht wird Ihnen 500 ml Blut entnommen. Nach wenigen Tagen hat Ihr Körper den Blutverlust völlig ersetzt. Sie werden körperlich nicht geschwächt sein. Und in 12 Wochen können Sie schon ein weiteres Mal spenden.



Di. 30.07.2013 56581 Kurtscheid Wiedhöhenhalle, Schulstr. 16:30 - 20:00 h

■ Ausgabe der Schulbücher für das Schuljahr 2013 / 2014

Die Ausgabe der neuen Bücher erfolgt in der vorletzten Woche der Sommerferien in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf, Westerwaldstraße 32-34, 56579 Rengsdorf. Benutzen Sie den Eingang bei der Post - durch die Glastüre zur Verbandsgemeinde durch, die Treppe hoch, dann die Türe links (sh. Ausschilderung vor Ort). Die Ausgabe der Bücher erfolgt am Donnerstag 08. August 2013 07.30 Uhr - 18.00 Uhr Freitag 09. August 2013 07.30 Uhr - 16.00 Uhr Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: Frau Born 02634 / 6152, Frau Cornely 02634 / 6151

VERANSTALTUNGEN

Burfest

in Bonefeld
am 3. + 4. August 2013

Samstag, 3. August 2013

ab 17³⁰ Uhr Frische Forellen nach einem Geheimrezept gefüllt

ab 20⁰⁰ Uhr **Live-Musik mit Hans-Peter Korbach**

Cocktails - Cocktails - Cocktails - Cocktails

KARAOKE
Komm und zeig was du kannst

Sonntag, 4. August 2013

11³⁰ - 14³⁰ Uhr **Frische Forellen nach einem Geheimrezept gefüllt**

ab 17³⁰ Uhr **4. Bobby Car Rennen**
mit neuen Herausforderungen

Nachmittags singt der MGV Bonefeld zu Kaffee & Kuchen im Festzelt

Der Burverein freut sich auf euer Kommen!



Amtspokal 2013 der Verbandsgemeinde Rengsdorf



Am Sonntag, den 28.07.2013, findet der diesjährige Amtspokal der Verbandsgemeinde Rengsdorf statt.

Die Spiele mit den teilnehmenden Sportvereinen aus Melsbach, Rengsdorf, Thalhausen und Ellingen werden ab 14:00 Uhr auf dem neuen Kunstrasensportplatz in Melsbach durchgeführt.

Hierzu lädt der ausrichtende Verein SV Melsbach 1919 e.V. alle recht herzlich ein.

Obwohl alle Mannschaften mitten in der Vorbereitung stecken verspricht das hochkarätige Feld, packende und spannende Spiele. Erstmals seit vielen Jahren hat man neben den beiden B-Klassen-Mannschaften aus Melsbach und Thalhausen, mit Rengsdorf einen A-Ligisten und mit Ellingen einen Bezirksligisten am Start.

Trotz der örtlichen Rivalität wünschen wir uns tolle und faire Spiele von allen Mannschaften.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen
Holger Klein
1. Vorsitzender
SV Melsbach 1919 e.V.



■ HuVV Straßenhaus

Der Heimat- und Verschönerungsverein Straßenhaus bietet in diesem Jahr im Rahmen seiner Kurkonzerte auch dem jüngeren Publikum ein Highlight. So startet am **10. August 2013 ab 18:00 Uhr** das erste Rockkonzert **"Rock im Pavillon"**! Für Essen und Trinken ist gesorgt, der Eintritt ist frei und der HuVV konnte drei Bands für diesen Event gewinnen. Gestartet wird mit einer jungen Band aus Höhr-Grenzhausen **"Goldfield"**. Die sechs Rock-Freaks: Adrian Grabbe, Benedikt Goebel, Marius Jung, Matthias Schmidt, Pascal Cizaire und Tim Woll brennen nur darauf den Gästen mit energiegeladenen, motivierten, lauten Rocksongs von AC/DC bis ZZ-Top aber auch mit Eigenkompositionen einzuheizen. Als zweiten musikalischen Akt werden die beiden Jungs von **"Kunstfehler"** die Bühne entern. Kevin Emerichs an der Gitarre und Matthias Schulz auf dem Cajon, die beide ursprünglich aus Straßenhaus kommen, machen seit 10 Jahren Musik. Nach Soloprojekten und Konzerten in Koblenz, Köln und anderswo, freuen sie sich auf ihren Auftritt in der Heimat.

Die modernen Liedermacher, die im Herzen immer noch Punkrocker sind, machen ehrliche, handgemachte Musik, ohne Pathos, dafür mit scharfer Zunge und Humor - "Musik mit Haut und Knochen". Den Haupttakt bestreitet die Saarländische Band **"Errol Flynn"**. Die vier routinierten Musiker: Jürgen Müller (Gitarre/Vocals), Berti Kelter (Gitarre/Mandoline/Vocals), Stefan Klases (Schlagzeug) und Richard Hermann (Bass/Vocals) rocken die Bühne unter dem Motto: "The world needs a little bit Punk-Rock'n'Roll"! Richard Hermann, der seit vier Jahren in Niederhonnefeld wohnt, ist mit seiner Band schon mehrmals hier in der Gegend aufgetreten. "Errol Flynn" machen seit 19 Jahren straighten Rock aus eigener Feder. Ihre Musik hat Einflüsse aus dem Punkrock, Rock'n'Roll und Rock aber auch Blues- und Countrysongs stehen auf dem Programm. Ehrlich und unverfälscht erzählen die Texte mit Identifikationscharakter von einsamen Nächten, dem Loser, von Frust und Sehnsucht, dem lonesome rider und sick boy. Die Bühnenshow von Frontmann Jürgen Müller und Gitarrist Berti Kelter sollte sich keiner entgehen lassen.

AUS DEM RATHAUS / VERWALTUNG



■ Wohnraum gesucht!

Die Ordnungs- und Sozialabteilung der Verbandsgemeinde Rengsdorf sucht im eigenen Bereich Wohnraum, vorzugsweise möbliert, zur Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen und Asylbewerbern (meist Familien mit Kindern). Denkbar wären aber auch leer stehende bzw. schon länger nicht mehr bewohnte Einfamilienhäuser.

Der Mietvertrag würde abgeschlossen zwischen der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf (als Mieter) und dem jeweiligen Vermieter/Eigentümer. Bei Rückfragen oder für Angebote wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf, Herr Noll (Tel. 02634/61-30 / E-Mail: thomas.noll@rengsdorf.de).

Hans-Werner Breithausen,
Bürgermeister

■ Widerspruchsmöglichkeit gegen Auskunftserteilung aus dem Melderegister

Die Meldebehörde weist darauf hin, dass nach dem rheinland-pfälzischen Meldegesetz Anträge auf Einrichtung von Auskunftsbzw. Übermittlungssperren (Sperrung der Weitergabe von Daten) für folgende Fälle gestellt werden können:

1. Für jede Melderegisterauskunft, wenn der Betroffene glaubhaft machen kann, dass ihm oder anderen Personen durch eine Auskunft Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliches droht.

Diese Auskunftssperre gilt jedoch nicht gegenüber Behörden und kann auch gegenüber Privatleuten aufgehoben werden, z.B. wenn ein Gläubiger eine Anschrift benötigt, weil er Forderungen hat.

2. Für die Weitergabe von Meldedaten für Werbezwecke.

Diese Auskunftssperre wird auf Antrag eingetragen, wenn Daten nicht an Unternehmen weitergegeben werden sollen, die diese erkennbar für Zwecke der Direktwerbung verwenden wollen.

3. Für die Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften. Antragsberechtigt ist derjenige, der keiner oder nicht der selben öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehört, wie sein Ehepartner.

Diese Übermittlungssperre kann auch für minderjährige Kinder eingetragen werden. Hier sind die Unterschriften beider Sorgeberechtigten erforderlich.

4. Für die Bekanntgabe von Alters- und Ehejubiläen.

Das Widerspruchsrecht kann innerhalb einer Frist von 2 Monaten vor dem Jubiläumsdatum nicht mehr ausgeübt werden.

5. Für die Weitergabe von Daten an Adressbuchverlage.
6. Für die Weitergabe von Daten an Parteien, Wählergruppen und sonstigen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Volksabstimmungen.
7. Für die Weitergabe von Daten unter den Voraussetzungen des § 34 Abs. 2 und 3 MG mittels automatisierten Abruf über das Internet.
8. Für die Weitergabe von Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über Tätigkeiten in der Bundeswehr.

Antragsberechtigt sind Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauffolgenden Jahr volljährig werden.

Weitere Informationen über die genannten Auskunfts- und Übermittlungssperren erteilt das Einwohnermeldeamt der Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf, Westerwaldstraße 32-34, 56579 Rengsdorf, Tel. 02634/61-0, Telefax: 02634/61-28, e-mail: ema@rengsdorf.de.

Verbandsgemeindeverwaltung Rengsdorf
Einwohnermeldeamt
Hans-Werner Breithausen, Bürgermeister

■ Bekanntmachung

Die 7. Sitzung der Verbandversammlung des Kindergartenverbandes Rengsdorf, findet am Donnerstag, dem 01.08.2013 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal der Verbandsge-

meindeverwaltung Rengsdorf, Westerwaldstraße 32-34 (Eingang Postagentur) statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Verpflichtung eines Mitgliedes
2. Wahl eines Mitgliedes in den Rechnungsprüfungsausschuss
3. Nachtragshaushaltsplan und Nachtragshaushaltssatzung 2013
4. Prüfung der Jahresrechnung 2012 und Erteilung der Entlastung
5. Einrichtung von Krippengruppen
6. Verschiedenes / Informationen Kindergartenfachausschuss

Hans-Werner Breithausen
Bürgermeister und Verbandsvorsteher

Oberraden und Oberhonnefeld-Gierend

Öffentliche Bekanntmachung
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
DLR Westerwald-Osteifel

■ Schlussfeststellung des Beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens Döttesfeld-Dürrholz gemäß §149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

I. Feststellung des Abschlusses des Beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens Döttesfeld-Dürrholz

Die Flurbereinigungsbehörde schließt hiermit das Beschleunigte Zusammenlegungsverfahren Döttesfeld-Dürrholz durch folgende Feststellung ab:

1. Die Ausführung nach dem Zusammenlegungsplan ist bewirkt.
2. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Beschleunigten Zusammenlegungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
3. Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen.

II. Hinweise

Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft ist das Beschleunigte Zusammenlegungsverfahren beendet.

Gründe

Die Voraussetzungen für die Schlussfeststellung nach §149 FlurbG liegen vor. Die Ausführung des Zusammenlegungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Insbesondere sind alle Anträge, Widersprüche und Klagen der Beteiligten erledigt. Das Grundbuch wurde nach den Ergebnissen der Beschleunigten Zusammenlegung berichtigt. Die Daten zur Berichtigung des amtlichen Liegenschaftskatasters wurden der Vermessungs- und Katasterverwaltung übersandt. Die neu geschaffenen gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen sind dem jeweils Unterhaltungspflichtigen in die Unterhaltung übergeben worden. Aufgaben, die die Teilnehmergemeinschaft noch zu erfüllen hätte, sind nicht bekannt. Die Kasse der Teilnehmergemeinschaft wurde ordnungsgemäß abgeschlossen. Der verbleibende Restkassenbestand wird nach Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung den Jagdgenossenschaften Döttesfeld und Dürrholz zur Unterhaltung der neu geschaffenen landespflegerischen Anlagen zweckgebunden übergeben und die Kasse aufgelöst. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft hat dieser Regelung zugestimmt.

Mit der Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung ist das Beschleunigte Zusammenlegungsverfahren beendet und die Teilnehmergemeinschaft erloschen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats ab dem ersten Tag der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum
Westerwald-Ostefel, Bahnhofstraße 32,
56410 Montabaur

oder wahlweise bei der

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion,
- Obere Flurbereinigungsbehörde -
Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

einzuzeigen.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruches ist die Widerspruchsfrist nur gewährt, wenn der Widerspruch noch vor dem Ablauf der Frist bei einer der oben genannten Behörden eingegangen ist.

Hinweis: Der Widerspruch kann nicht per E-Mail eingelegt werden.

Im Auftrag

Christoph Platen



■ Der nächste „Meditative Abendspaziergang“

findet am Freitag, 26. Juli 2013 statt.

Mit Gedichten, Zitaten und Liedern der Jahreszeiten "für Jung und Alt".

Treffpunkt: 19.00 Uhr, Haus des Gastes
Leitung und Führung Frau Inge Horn, Tel. 02634/1875.

Jeder ist herzlich willkommen!

Gesprächskreis

Freitag, 02. August 2013

15 -16 Uhr

Thema: "Dalli-Klick" Ratequiz

mit Dieter Remy

im Lesesaal, Haus des Gastes

Die Seniorenbeauftragte Frau Inge Horn lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, Infos 02634/1875



Bekanntmachung

■ Einebnung von Grabstätten auf dem Friedhof in Melsbach

(Grabfeld-Nr.: III Reihengräber, teilweise) (Grabfeld-Nr. I: diverse Wahlgräber)

Hiermit geben wir zur Kenntnis, daß die Ruhefristen bei den nachstehend aufgeführten Grabstätten abgelaufen sind:

Ablauf Ruhefrist der Reihengräber

Sterbejahr 1977

Franziska Brühl

Sterbejahr 1979

Engelbert Korte

Friedrich Kahlenbach

Magdalena Jakoby

Willi Krobbach

Sterbejahr 1980

Emma Luise Freitag

Hermann Friedrich Kurz

Helmut Muders

Sterbejahr 1981

Maria Heuser

Anna Elisabeth Rämer

Sterbejahr 1982

Kurt Gustav Nießner

Anna Scherer

Erna Happle

Sophia Polifka

Friedrich Wilhelm Krobbach

Lina Schick

Sterbejahr 1983

Helene Elisabeth Feige

Johann Bernhard Geißler

Heinz Oskar Kühn

Karl Haas

Gertrud Morgenstern

Frederike Bertha Johanne Puderbach

Frieda Klee

Anna Maria Kurz

Ablauf Ruhefrist diverser

Wahlgräber (Grabfeld I)

Philipp und Luise Morschhäuser

Sterbejahr 1972/1981

Lina Lydia und Erich Hoffmann

Sterbejahr 1972/1973

Karl und Sophie Mathilde

Minna Krobbach Sterbejahr 1973/1983

Wilhelm Karl und Else Anna Muscheid

Sterbejahr 1973/1978

Bernhard Karl Joormann Sterbejahr 1972

Gertrud und Karl Pfefferkorn

Sterbejahr 1969/1973

Karl Ernst Herzog Sterbejahr 1969

Paul und Helene Hilda Kostka

Sterbejahr 1969/1970

Günter Erich Neubert Sterbejahr 1971

Erich und Marta Kurz Sterbejahr 1966/1981

Friedrich Herrmann Melsbach

Sterbejahr 1974

Jakob Phillip und Franziska

P. Wittges Sterbejahr 1972/1985

Alois und Maria Ludmilla Szaba

Sterbejahr 1970/1985

Hans Karl und Elisabeth Möhring

Sterbejahr 1970/1976

Kurt Christian Muscheid u. Anna Johanna

Funke Sterbejahr 1974/1983

Die Nutzungsberechtigten werden,

soweit möglich, schriftlich informiert.

Die Räumung soll in der 37. KW.

(Mitte September) erfolgen.

Die Gräber müssen für eine neue Belegung

eingeebnet werden. Wir verweisen daher auf § 22 Abs. 2 der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Melsbach hin.

Wir bitten die Angehörigen, die Grabmale (Gedenksteine, Einfassungen und sonstige Anlagen **einschl. Fundamente**) **bis zum 26. August 2013 vollständig** zu entfernen, **wobei wir darauf hinweisen, dass die Grabmale entsorgt werden müssen.**

Die Räumung ist **vorher** mit Herrn Herzog (02634/2310) oder Herrn Loose (0163/7130852) abzuklären. Sollten Grabstellen bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgeräumt sein, erfolgt die Räumung auf Kosten der Verpflichteten durch die Friedhofsverwaltung. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Ortsgemeinde Melsbach über.

Für die Räumung einer **Reihengrabstätte** werden **100,00 EUR** und bei einer **Wahlgrabstätte** werden **200,00 EUR** berechnet.

Dieser Betrag ist bis spätestens **30. August 2013** unaufgefordert an die Verbandsgemeindekasse Rengsdorf -Konto Nr. 004 000 840 bei der Sparkasse Neuwied, BLZ 574 501 20 oder Konto Nr. 102 453 bei der Raiba Neustadt eG, BLZ 570 692 38 - **unter Angabe des Namens des/der Verstorbenen und der Haushaltsstelle 09 / 55312.44250 zu zahlen.**

Melsbach, 26.07.2013

*Ortsgemeinde Melsbach
Herzog, Ortsbürgermeister*



■ Bericht

über die 21. Sitzung des Gemeinderates

Thalhausen vom 16.07.2013

Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen und Plätzen (Sondernutzungssatzung)

Den Ratsmitgliedern lag die Sondernutzungssatzung in Abdruck vor. Es soll hiermit den ohne Genehmigung aufgestellten Containern Einhaltung geboten werden. Denn ohne diese Satzung hat die Kommune keine Mög-

lichkeit, die Entfernung solcher Container zu verlangen. Gleichzeitig soll auch eine Gebührenregelung von Sondernutzungen an Straßen erfolgen.

Die Regelung zur Anbringung von Plakaten dient lediglich dazu, die Wildplakatierung einzuschränken. Auf eine Nachfrage, ob die Satzung auch Regelungen für Dauerparker vorsieht, teilte der Vorsitzende mit, dass für diese Fälle bereits jetzt die Ordnungsbehörde der Verbandsgemeinde Rengsdorf zuständig sei. Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat der vorgelegten Satzung einstimmig zu.

Auftragsvergaben für Kanalarbeiten Mehrzweckhalle

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Hausanschlüsse für den Sportplatz mit der Mehrzweckhalle zusammengelegt sind. Die Hausanschlüsse sollen jetzt getrennt verlegt werden.

Es wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt.

6 Firmen wurden angeschrieben. Zur Submission am 27.06.2013 lagen 4 Angebote fristgerecht vor. Mindestfordernder Bieter ist die Firma Fuß, Kleinmaiseid.

Nach kurzer Beratung stimmte der Gemeinderat der Auftragsvergabe einstimmig zu.

Zuschüsse für Vereine

Ortsbürgermeister Lemgen verlas ein Schreiben des Tennisclubs Anhausen, wonach dieser um einen Zuschuss für die Jugendarbeit bittet. Der Vorsitzende gab bekannt, dass die örtlichen Vereine pro Jahr eine Zuschuss von 30,00 EUR erhalten. Die Feuerwehr erhält 50,00 EUR sowie der Verschönerungsverein 25,00 EUR als Zuschuss. Nach kurzer Beratung war der Gemeinderat ausnahmslos der Ansicht ab dem 1.1.2014 dem Tennisclub Anhausen für die Jugendarbeit mit einem Zuschuss von 30,00 EUR pro Jahr zu unterstützen.



■ Kindergartenfest am 6. Juli 2013 zum 20jährigen Bestehen

des Ev. Kindergartens Bonefeld

Viele Helfer, nette Gäste, gute Wünsche, großzügige Spenden und tolles Wetter...

Wochen vor dem 20 Jährigen Jubiläum waren die Kinder mit Schnippeln, Schneiden, Kleben und Gipsen beschäftigt, um die wunderbare Dekoration für dieses Fest herzustellen: Stiefel und Gießkannen, Blumenvasen und Krokodile, Riesenschnecken, Riesenblumen und allerlei Getier sowie bunte Wimpel. Der Tag wurde eröffnet mit Liedern und einer biblischen Geschichte: Jesus hat Kinder in den Mittelpunkt gerückt. Den Kindern zuliebe wurden die anschließenden Grußworte und Wünsche kurz gehalten. Drei schöne Blumenstauden und ein Birnbaum wurden uns als Geschenk überreicht und zieren seit diesem Tag unser Gelände. Dank der großzügigen Spenden sind wir unserem Projekt **Fahrrad-Parcours** ein Stück näher gekommen. Die Kindergartenkinder und die Mitarbeiterschaft danken auch der Westerwaldbank für ihre Spende und allen, die die zu diesem Zweck aufgestellte Spendendose gefüllt haben. Der Burverein hatte mit seiner Spende (2 Bobby-Cars mit Anhängern, 2 Laufräder und einem Dreirad) den richtigen Riecher. Für alle Altersklassen etwas dabei. Leckere Steaks, Pommes Frites und Bratwurst, selbstgeba-

ckener Kuchen und alkoholfreie Getränke sorgten für das leibliche Wohl. Das schöne Wetter und die bunte Dekoration schufen eine festliche Stimmung für ein fröhliches Miteinander und gute Gespräche. Schminktisch, Kreativtisch, eine riesige Hüpfburg und Clown Udine sorgten dafür, dass keine Langeweile aufkam. Die ersten 5 Karten vom Luftballonweitflugwettbewerb haben schon den Weg zurück gefunden. Nach den Sommerferien werden wir darüber berichten.

■ **Kindergarten Bonefeld**
Bald geht ihr in die Schule.
Dort könnt ihr viele neue Schätze
für euer Leben entdecken.

Mit diesen Worten begann die Verabschiedung der Lernmäuse in ihren neuen Lebensabschnitt Schule. Mit einigen zum Thema passenden Liedern und dem Anspiel der Wühlmäuse "Schatz im Acker" wurde verdeutlicht! "Einen Schatz zu besitzen ist toll. Er gibt Sicherheit, du kannst dir alles kaufen, du brauchst dir keine Sorgen zu machen". Der Tagelöhner verkaufte alles was er hatte, um den Schatz zu besitzen. So wertvoll, so wichtig war ihm dieser.

Im Kindergarten sind den Kindern schon viele Schätze des Lebens begegnet. Sie haben Freunde gefunden, schöne Erlebnisse aus der Kindergartenzeit bleiben in Erinnerung. Jetzt machen sie sich auf den Weg in die Schule, um weitere Schätze des Lebens zu entdecken. Jesus hat das Gleichnis vom Schatz im Acker erzählt, um deutlich zu machen, dass die Gemeinschaft mit Gott der größte Schatz des Lebens ist. Er begleitet uns, schenkt uns Weisheit, tröstet, gibt Sicherheit und Mut. Und das kann ja jedes Kind in der Schule, aber auch jeder Erwachsene in besonderer Weise brauchen. Gott ist für uns ein sehr kostbarer Schatz! Als Erinnerung an diesen Tag wurde jeder Lernmaus eine kleine Schatztruhe überreicht.

■ **Jugendbildungsfahrt**
in die Goldene Stadt Prag
Ferienfreizeit - Attraktives Angebot
für 14- bis 17 Jährige



Die Kreisjugendpflege Neuwied und die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Rengsdorf bieten vom 4. bis 7. Oktober eine viertägige Bildungsfahrt nach Prag an. Mitfahren können 25 Jugendliche von 14- bis 17 Jahren, die in den Herbstferien Spaß haben und trotzdem etwas lernen wollen. Im Vordergrund des Städtetrips steht die Auseinandersetzung mit politischen und gesellschaftlichen Themen. Los geht's am 4. Oktober mit dem Bus in die östlichste Metropole Westeuropas - Prag. Dort gibt es die schmalen Gassen der Altstadt und die Prager Burg zu sehen, der die Goldene Stadt zu Füßen liegt. Auf dem Programm steht der feierliche Wachwechsel. Auch einen Besuch bei der Prominenz im Wachfigurenmuseum ist geplant. Am nächsten Tag geht es dann raus ins Prager Umland, wo ein wichtiger Ort europäischer Geschichte - Theresienstadt besucht wird. Auch Geocaching und ein gemeinsames Abendessen im HardRockcafé stehen auf dem Programm. Natürlich wird auch Zeit für Shoppingtouren in der Prager Innenstadt und auf lokalen Märkten bleiben. Die Kosten betragen 198 EUR pro Teilnehmer und beinhalten Hin- und Rückfahrt

mit dem Bus, die Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Prag, Übernachtung und Frühstück, ein gemeinsames Abendessen, Programm inkl. Eintrittsgeldern und Betreuung. Informationen: Kreisjugendpflege Neuwied, Tel.: 02631-803-621 oder Jugendpflege der Verbandsgemeinde Rengsdorf Tel.: 02634-6136. Anmeldung über die Jugendpflege der Verbandsgemeinde Rengsdorf: Heike Schmidt und Jennifer Hommer, Tel.: 02634-6136 oder per E-Mail: jugendpflege@rengsdorf.de. Anmeldeschluss ist der 23.08.2013.

■ **Schulkinderausflug der**
evgl. Kindertagesstätte Hardert

Einen Besuch im Zoo, oh oh oh nee wat is dat schön.... unter diesem Motto stand unser diesjähriger Schuki-Ausflug. Es ging mit dem Zug und der U-Bahn in den Zoo nach Köln. Schon die Zug- und U-Bahn-Fahrt waren ein großes Abenteuer. Im Zoo angekommen gab es viele Tiere zu sehen, z.B. Erdmännchen, Giraffen, Nilpferde usw.. Obwohl es den ganzen Tag regnete hatten wir viel Spaß. Auch im Aquarium gab es tolle Sachen zu sehen. Am Ende des Tages gab es für alle ein schönes Abendessen und ein Eis. Danach fuhren wir glücklich und müde nach Hause.



■ **Kindergarten Bonefeld**

Bald geht ihr in die Schule. Dort könnt ihr viele neue Schätze für euer Leben entdecken. Mit diesen Worten begann die Verabschiedung der Lernmäuse in ihren neuen Lebensabschnitt Schule. Mit einigen zum Thema passenden Liedern und dem Anspiel der Wühlmäuse "Schatz im Acker" wurde verdeutlicht! "Einen Schatz zu besitzen ist toll. Er gibt Sicherheit, du kannst dir alles kaufen, du brauchst dir keine Sorgen zu machen". Der Tagelöhner verkaufte alles was er hatte, um den Schatz zu besitzen. So wertvoll, so wichtig war ihm dieser. Im Kindergarten sind den Kindern schon viele Schätze des Lebens begegnet. Sie haben Freunde gefunden, schöne Erlebnisse aus der Kindergartenzeit bleiben in Erinnerung. Jetzt machen sie sich auf den Weg in die Schule, um weitere Schätze des Lebens zu entdecken. Jesus hat das Gleichnis vom Schatz im Acker erzählt, um deutlich zu machen, dass die Gemeinschaft mit Gott der größte Schatz des Lebens ist. Er begleitet uns, schenkt uns Weisheit, tröstet, gibt Sicherheit und Mut. Und das kann ja jedes Kind in der Schule, aber auch jeder Erwachsene in besonderer Weise brauchen. Gott ist für uns ein sehr kostbarer Schatz! Als Erinnerung an diesen Tag wurde jeder Lernmaus eine kleine Schatztruhe überreicht.



■ Für einen Tag im Mittelalter leben!

Die Kitas Straßenhaus und Oberhonnfeld sowie die Grundschule Straßenhaus versetzten sich am 09.06. für einen Tag zurück ins Mittelalter. Unter der tatkräftigen Mithilfe der Elternausschüsse der Kitas, des Schullehrerbeirates der Grundschule, der Erzieherinnen sowie der Lehrerinnen und Lehrer organisierte der Förderverein der KiTas und

der Grundschule diesen "mittelalterlichen Erlebnistag". Hier konnten die Kinder an einem Ritterturnier teilnehmen, bei dem sie zum Ehrenfräulein oder zum Ritter geschlagen wurden. Weiterhin konnten die kleinen Ritter und Burgfräuleins Körbe flechten, Haarschmuck, Schwerter und Schilde basteln, Talersäckchen schneidern, Ponyreiten und vieles mehr. Die freie Ritterschaft "Draconis Medard" und die "Kauf-

leute vom fernen Thal" ließen die Kinder Einblick in das mittelalterliche Leben haben und rundeten damit den mittelalterlichen Erlebnistag ab. Alle großen und kleinen Gäste genossen bei sehr guter Verpflegung den tollen Tag. Der Förderverein möchte sich hiermit noch einmal herzlichst bei allen fleißigen und unermüdlichen Helfern bedanken, ohne die ein solch schönes Fest nicht möglich gewesen wäre.



SENIOREN-NACHRICHTEN

■ Rengsdorfer SeniorenTREFF

Der nächste Rengsdorfer SeniorenTreff findet im Rahmen eines gemütlichen Nachmittags mit Kaffee und Kuchen am Freitag, 16. August 2013, 15.00 Uhr im Restaurant Jade/Rengsdorfer Hof in Rengsdorf statt.

Hierzu werden die Seniorinnen und Senioren aus der gesamten Verbandsgemeinde Rengsdorf sehr herzlich eingeladen. Ansprechpartner ist Herr Werner Wölfling als Mitglied des Seniorenbeirates der Verbandsgemeinde Rengsdorf. Melden Sie sich bitte bei ihm an unter der Tel.-Nr. 02634 921 678.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

■ Ev. Kirchengemeinde Altwied

Freitag 26.07.2013, 16.30-18 Uhr Pfadfinder 12-14 Jahre gemischt, Gem.Zentrum Melsbach (Ansprechpartner: benedikt.mandelkowitz@hammersteiner-ring.de) Keine Kinderchorproben in den Sommerferien!

20 Uhr Kirchenchorprobe, Gemeindezentrum Melsbach, Achtung: Chorproben auch nach Absprache!!

Sonntag: 28.07.2013, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Altwied (Pfr. G. Buß)

Dienstag: 30.07.2013, 18-19.30 Uhr Pfadfinder 15-18 Jahre gemischt, Melsbach Gem. Zentrum (Ansprechpartner: florian.soulier@hammersteiner-ring.de)

Mittwoch: 31.07.2013, 16 - 17.30 Uhr Pfadfinder 7-10 Jahre gemischt, Melsbach Gem. Zentrum (Ansprechpartner: anna.brand@hammersteiner-ring.de; 0173/9031253)

In der Sommerferienzeit bitten wir, die Termine der Pfadfinder bei den Stammesbetreuern zu erfragen!!

Sie erreichen Pfarrer Georg Buß außerdem nun auch immer dienstlich unter folgender Telefonnummer: 0151/21467681.

■ Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Gottesdienste:

Sonntag, 28.7.: 10 Uhr Gottesdienst in Anhausen (Prädikantenanwärter Michael Müller).

Bibel- und Gebetskreise

Freitag, 26.7.: 20 Uhr Hauskreis und 20 Uhr Jugendhauskreis in Rüscheid

Mittwoch, 31.07.: 20 Uhr Bibel- und Gebetskreis

Musizieren:

Posaunenchor ist auf Freizeit!

Mittwoch, 31.7.: 18:30 Uhr Chörchenprobe nach Absprache

Kinder- und Jugendarbeit:

Freitag, 26.7.: 20 Uhr Jugendhauskreis

in Rüscheid

Jugendkeller macht Ferien.

Sonstiges:

Donnerstag, 1.8.: 18:15 Uhr Endredaktion für den Gemeindebrief

Frauengruppe Anhausen:

Montag, 29.7.: 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Anhausen

Öffentliche Bücherei der Evangelischen Kirchengemeinde Anhausen (Ausleihe an alle interessierten Menschen):

Achtung, in den Sommerferien verkürzte Öffnungszeiten!

Sonntag, 28.7.: 11:30 bis 12 Uhr

Dienstag, 30.7.: 11 bis 12:00 Uhr

Mittwoch, 31.7.: 17 bis 19:00 Uhr

Alle Termine finden Sie auch auf der Internetseite der Evangelischen Kirchengemeinde Anhausen: www.kirche-anhausen.de

■ Afrikanischer Arzt:

"Ich bin ein Anhausener!"

Besuch aus dem westafrikanischen Kamerun konnte die Ev. Kirchengemeinde in Anhausen begrüßen. Dr. Boniface Fogwe, der eine kleine Klinik in der kamerunischen Atlantikstadt Limbe betreibt, berichtete im Gottesdienst von seiner Arbeit.

Dr. Fogwe hat in Kamerun Medizin studiert, seine Facharztausbildung als Internist aber in Essen absolviert. Seit dieser Zeit verbindet ihn eine enge Freundschaft mit dem Pfarrer-Ehepaar Laengner. In Anhausen erklärte der 54-jährige Afrikaner die Bedeutung seiner Klinik für seine Mitbürger. Sie hat den wegweisenden Namen "Viktoria Hope Foundation - Medical Center". Viktoria ist der frühere Name

des heutigen Limbe. Das Medizinische Zentrum von Dr. Fogwe will also Hoffnung für die Menschen in Limbe sein. Und das ist es auch! Die Klinik hält 20 Betten vor, vier davon sind Intensivbetten. Auch ambulante Behandlungen oder Hausbesuche werden durchgeführt. Der Einzugsbereich des Medical Center erstreckt sich bis auf die benachbarte Millionenmetropole Douala.

Die große Nachfrage ergibt sich aus zwei Tatsachen: Zum einen ist Dr. Fogwe der einzige nach europäischen Maßstäben ausgebildete Internist in der Region. Zum anderen verfügt "VHF - Medical Center" über medizinische Geräte, die in Deutschland zum absoluten Standard einer jeden Klinik zählen, in Kamerun aber sehr selten sind. Als Beispiel: EKG-Gerät, Gastroskop oder ein Labor. Da es in Kamerun keine Krankenkassen gibt, müssen die Patienten immer selber für einen Arztbesuch oder Klinikaufenthalt aufkommen. Manche Familien können das nicht. Mit den Spenden aus Deutschland ist für diese Patienten eine Behandlung möglich. Seine große Dankbarkeit für die langjährige Unterstützung und seine tiefe Verbundenheit mit den Menschen im Kirchspiel Anhausen drückte der afrikanische Internist dann in Anspielung an das berühmte Kennedy-Zitat so aus: "In Anhausen habe ich eine Familie und ein zweites Zuhause gefunden. Darum kann ich sagen: 'Ich bin ein Anhausener, und stolz darauf, obwohl ich kein Präsident Kennedy bin und Anhausen kein Berlin ist!'"



Durch weitere Spenden möchten die Anhausener gerne dazu beitragen, dass es in der ehemaligen deutschen Kolonialstadt Viktoria ein Stück mehr "Hope", also Hoffnung, auch für die Ärmsten gibt. Auskunft gibt gerne das Gemeindebüro.

■ Pfarreiengemeinschaft Großmaischaid-Isenburg

Sa 27.7.2013, 17:30 Uhr Isenburg Hl. Messe am Vorabend, 19:00 Uhr Kleinmaischaid Hl. Messe am Vorabend

So 28.7.2013, 10:00 Uhr

Großmaischaid Hl. Messe

Mo 29.7.2013, 19:00 Uhr

Großmaischaid Hl. Messe

Di 30.7.2013, 19:00 Uhr Isenburg Hl. Messe

Mi 31.7.2013, 19:00 Uhr

Kleinmaischaid Hl. Messe

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft Kirchenchor - Termine - Proben

Großmaischaid: dienstags,

19.30 Uhr im Pfarrheim

Kleinmaischaid: donnerstags,

18.15 Uhr im Jugendheim

Nacht des Ewigen Gebets

und des Lichts, Großmaischaid

Samstag, 3.08.2013 in der Pfarrkirche, Hl. Messe 19 Uhr, anschließend bis 21:30 Uhr

Jugendzentrum Isenburg / Kirchspiel Anhausen:

montags von 17.00 - 19.00 Uhr Teenietreff

montags von 19.00 - 20.30 Uhr Jugendtreff

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

montags bis freitags:

von 10.30 bis 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittags:

von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 26 89 / 95 92 47

eMail-Adresse:

pfarrbuero-grossmaischaid@t-online.de

■ Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche und Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen 21.-31.07.2013

So. 28.07., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe / Kirche Oberhonnefeld

Di. 29.07., 14.30 Uhr Spielgruppe mit musikalischer Früherziehung ARCHE (nach Absprache), 19.30 Uhr Posaunenchor Gemeindehaus Oberhonnefeld (nach Absprache)

■ Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Sonntag 28.07.13, 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Tatjana Weber)

Donnerstag 01.08.13, 9.45 Uhr Krabbelgruppe / Gemeindehaus

Freitag 02.08.13, 18.30 Uhr Posaunenchor / Gemeindehaus

■ Kath. Pfarrgemeinde

Hl. Schutzensel Kurtscheid

in der Pfarreiengemeinschaft Waldbreitbach-Niederbreitbach-Kurtscheid

Samstag, 27.07.2013, Rengsdorf: 17.00 h Vorabendmesse, Niederbreitbach: 18.30 h Vorabendmesse

Sonntag, 28.07.2013, Kurtscheid: 09.30 h Hochamt, Waldbreitbach: 11.00 h Hochamt

Dienstag, 30.07.2013, Kurtscheid: 08.30 h Festmesse zur Eröffnung des EWIGEN GEBETES, 09.30 h Betstunde, 10.30 h Betstunde, 11.30 h Andacht zum Abschluss des EWIGEN GEBETES mit eucharistischem Segen, Niederbreitbach: 18.30 h Abendgebet

Mittwoch, 31.07.2013, Kreuzkapelle: 18.00 h Hl. Messe

Donnerstag, 01.08.2013, Niederbreitbach: 18.30 h Hl. Messe

Freitag, 02.08.2013, Waldbreitbach: 17.45 h Beichtgelegenheit, 18.00 h Gebet für die Kranken und um Frieden, 18.30 h Festmesse zur Eröffnung des EWIGEN GEBETES, mitgest. vom Kirchenchor "Cäcilia" 1777 Waldbreitbach, 19.30 h Gestaltete Bestunde mit Taizé-Gesängen, 20.30 h Gestaltete Bestunde,

21.30 h Gestaltete Bestunde mit Lobpreis-Gesängen, 22.30 h Abendlob zum Abschluss des EWIGEN GEBETES mit eucharistischem Segen, Niederbreitbach: 18.30 h Rosenkranzgebet

■ Ev. Freie Gemeinde in Straßenhaus Industrierweg 2, Tel. 02634 - 2885

Sonntag, 28.07.2013, 10:00 Uhr

Gottesdienst, Prediger: B. Lilke

Dienstag, 16.07.2013,

20:00 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 17.07.2013, keine Jugendstunde

Sonntag, 04.08.2013, 10:00 Uhr

Gottesdienst, Prediger: R. Jung

Dienstag, 06.08.2013, 20:00 Uhr

Bibelstunde, Prediger: N. Bahlcke

Jeder ist herzlich willkommen!

Sie finden uns im Internet:

www.EFG-Strassenhaus.de

■ Mennonitengemeinde Rengsdorf

(Ev. Freikirche), Westerwaldstr. 60

SAMSTAG 18:00 Uhr Gebetsversammlung

SONNTAG 10:00 Uhr Gottesdienst

MITTWOCH 18:00 Uhr Kinderchor

Parallel dazu: Kinderstunden (3 bis 11 Jahre),

Teens (12-13 Jahre), Jungschar (14-15 Jahre)

DONNERSTAG 19:30 Uhr Jugendchor (in der Gemeinde Irlich)

FREITAG 19:30 Uhr Jugend (ab 16 Jahre)

VEREINE UND VERBÄNDE

■ Wirtschaftsforum blickt auf erfolgreiche Verbandsgemeindetage zurück



Die Verbandsgemeindetage im Kirchspiel Anhausen, zum vierten Mal organisiert vom Wirtschaftsforum der Verbandsgemeinde Rengsdorf, sind schon wieder 4 Wochen vorbei. Der Vorstand schaut auf sehr erfolgreiche Tage zurück. Ein positives Resümee der VG-Tage zogen die gewerblichen Aussteller, Vereine und Institutionen, vor allem aber die zahlreichen Besucher, die weit über unsere Region hinaus kamen und begeistert waren von der Vielfalt unserer Region. So hat sich das Konzept, nicht nur eine klassische Gewerbemesse zu machen, sondern eine gesamte Region in all ihren Facetten darzustellen, mal wieder bewährt.



von rechts: Rolf Lück, Markus und Horst Asbach, Jörg Wagenknecht, Jürgen Velten

Bild: Medienagentur Velten

Einer der Garanten des Erfolgs waren die ansässigen Unternehmen im Industriegebiet Petershof in Anhausen, besonders das Bus-Unternehmen Ernst Kaul GmbH, das dem Wirtschaftsforum seine gesamte Infrastruktur nebst Bushalle und Firmengelände zur Verfügung gestellt hatte. So konnte die Organisation dort ca. 50 Aussteller platzieren unter besten Bedingungen. Die restlichen 40 Aussteller waren im Industriegebiet auf Flächen der Unternehmen Duser und Remy-Geiser untergebracht.

Der Vorstand, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Rolf Lück, 2. Vorsitzende Jörg Wagenknecht und Pressesprecher Jürgen Velten, bedankten sich in einer kleinen Feierstunde bei dem Geschäftsführer der Fa. Kaul, Horst Asbach, und seinem Sohn Markus für die außergewöhnliche Unterstützung bei den Verbandsgemeinde-Tagen 2013.

■ Burputzen Bonefeld

Das Burfest am 3. und 4. August 2013 steht vor der Tür und es gibt noch viel zu Tun. Deshalb treffen wir uns am Samstag den 27.07.13 um 10:00 Uhr zum obligatorischen Säubern und Herrichten der Bur-Teich-Anlage am Bur. Der Zeltaufbau startet dann am Donnerstag ab 17:00 Uhr.

Außerdem werden noch Kuchenspenden für Sonntags zum Burfest benötigt.

Jede helfende Hand ist herzlich willkommen!

■ Info für die Regionen Anhausen/Neuwied und Rengsdorf I und II

Tageslehrfahrt der LandFrauen

Kreis Neuwied nach Oppenheim

Einundfünfzig LandFrauen entdeckten das Kulturdenkmal der Stadt Oppenheim. Ein Stadtführer erklärte die historischen Sehenswürdigkeiten oberirdisch. Eine Stadtführerin machte mit der Geschichte der langen Zeit im Verborgenen liegenden "Stadt unter der Stadt" vertraut. Wer hätte gedacht, dass die Weinstadt über das Braurecht verfügte und in den konstant 8 - 9°C kühlen Kellern Bier lagerte. Die Katharinenkirche, mit ihren bunten Glasfenstern gilt als bedeutendstes gotisches sakrales Bauwerk am Rhein, zwischen Köln und Straßburg.



Vom Petershof in Schwabsburg, ging es mit Planwagen in die Weinberge. Es gab eine ausführliche Einführung in den Weinanbau am "Roten Hang".

In Smeisser's Scheune, nach Kaffee und Kuchen, erklärte das Kabarettduo Allerhand: "Wechseljahre

...es trifft jeden

...auch den Mann".

Nach dem Abendessen, mit den beiden Künstlerinnen, und in Vorfreude auf die nächste Reise im September, nach Thüringen, erfolgte die Heimreise.

■ Sportgemeinschaft Anhausen

Tolle Kursangebote bei der SG Anhausen

Karate, Tai Chi, Zumba®, Bauch-Beine-Po, Indoor-Cycling und seit fast 2 Jahren auch Fit-Boxen sind ständige Kursangebote der SG Anhausen. Probetrainingseinheiten (natürlich kostenlos) sind für Neueinsteiger oder Neugierige jederzeit möglich.

"Fit-Boxen" ist ein abwechslungsreiches Fitnessstraining für den ganzen Körper unter Einbeziehung von Techniken aus dem Boxsport und Kickboxen.

Es wird kein "Sparring" trainiert - allerdings Partnerübungen.

Fit-Boxen ist für Frauen und Männer, unabhängig vom Alter, eine schöne Trainingssalternative!

Die Trainingszeiten für "Fit-Boxen" sind montags und donnerstags, jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr im "Dojo" der SG Anhausen (neben der Raiffeisenbank).

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-anhausen.de.

■ TV 1912 Anhausen-Meinborn e.V.

Kanutour der Seilspringmädchen

Endlich fing der Sommer an Sommer zu sein, da stachen 13 Seilspringmädchen des Turnvereins auf der Lahn in See. In vier Kanus paddelten wir durch die Fluten, machten ein gigantisches Picknick und meisterten so manche Schleuse. Zwei männliche Begleiter kurbelten kräftig die Tore auf und zu. Am Ende durften alle nochmal ins kührende Nass der Lahn springen. Es war ein sehr schöner Tag der mit einem Grillabend an Rainer's Jagdhütte geendet hat.



SPORT

■ Alte Herren SG Ellingen

Ansonsten relativ erfolgsverwöhnt, scheiterten die Fußballer der Alte Herren SG Ellingen beim Turnier in Niederbreitbach bereits nach den Gruppenspielen. Im Auftaktspiel gegen den späteren Turniersieger St. Katharinen/Vettelschoss agierte man insgesamt zu behäbig und verlor mit 0:2. Wesentlich besser lief es dagegen im zweiten Spiel gegen Leutesdorf. Extrem offensiv ausgerichtet, erspielte man sich zahlreiche hochkarätige Torchancen, die allerdings allesamt im Abschluss leichtfertig vergeben wurden. Besser machten es die Kicker vom Rhein, die in der letzten Spielminute einen Konter zum 1:0 Sieg setzten. Im Spiel um Platz 5 musste man gegen die AH Oberbieber antreten. In einer ausgeglichenen Partie egalisierte Andreas Bahn den Oberbieberer Führungstref. Als man sich in beiden Lagern bereits auf ein abschließendes Siebenmeterschießen eingestellt hatte, nutzte Oberbieber in den Schlusssekunden den letzten Angriff zum 2:1 Endstand. Die nächste Turnierteilnahme der AH Ellingen ist am Freitag, 26. Juli im Rahmen des Sportfestes in Hümmerich.



Beim Fußball-Kleinfeldturnier in Niederbreitbach strauchelten die Alte Herren SG Ellingen bereits in der Vorrunde.

Hinten von links: Jürgen Huth, Stefan Umbscheiden, Andreas Bahn, Uli Simon, Thomas Helten
Vorne von links: Jürgen Reinhard, Achim Rämer, Marc Wittlich

Foto: Privat

SONSTIGES

■ Wertstoffhöfe schließen am 16. August früher

Letzte Anlieferung 11.45 Uhr!!!

Die Wertstoffhöfe Linz, Neuwied und Linkenbach schließen am Freitag, den 16. August früher. Letzte Anlieferungsmöglichkeit: 11.45 Uhr. Infos unter Tel. 02631/803-308 Kreisverwaltung Neuwied.

■ Zweckverband Abwassergruppe Holzbach

Beim Zweckverband Abwassergruppe Holzbach Dierdorf ist zum 01.10.2013 die Stelle einer **Fachkraft für Abwassertechnik** oder eines/einer

Ver- und Entsorger/in (Fachrichtung Abwasser)

mit entsprechender Ausbildung und Berufserfahrung zu besetzen.

Es besteht auch die Möglichkeit, einen ausgebildeten Facharbeiter/-in aus den Berufsgruppen: Metallbauer, Elektroniker, Mechatroniker oder Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik einzustellen, wenn Bereitschaft besteht, sich in Fortbildungsveranstaltungen das Grundlagenwissen einer Fachkraft für Abwassertechnik anzueignen. Die Teilnahme an einem anlagenbezogenen Bereitschaftsdienst und der Besitz des Führerscheins Klasse B sind Bedingung.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Ihre Bewerbung einschließlich der üblichen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis zum **9. August 2013** an

Verbandsgemeindeverwaltung Dierdorf

-Personalabteilung-

Poststraße 5

56269 Dierdorf

■ Hinweis auf Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Die Verbandsgemeinde 56269 Dierdorf weist darauf hin, dass für die Baumaßnahme "Sanierung der Hermann-Gmeiner-Schule Großmaischeld" folgendes Gewerk ausgeschrieben wird:

Dachdeckerarbeiten (Metalleindeckung)

Die Arbeiten sind in den Herbstferien 2013 (RLP) auszuführen.

Die Veröffentlichung erfolgt:

- Deutsches Ausschreibungsblatt (Düsseldorf)
- Subreport (Köln)
- IBAU-Planungsinformation (Münster)
- Submissionsanzeiger (Hamburg)
- bi bauwirtschaftliche Informationen (Kiel)
- Mitteilungsblatt Verbandsgemeinde Dierdorf
- www.vg-dierdorf.de
- www.Kommunalbau.de

Dierdorf, 20.07.2013
gez. Rasbach, Bürgermeister

■ Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) informiert:

Geldwäschebeauftragter

Die ADD weist als Koordinierungsstelle der Geldwäscheprävention erneut darauf hin, dass Unternehmen, die mit hochwertigen Gütern handeln, bis 31. Mai 2013 den zuständigen Kreis- und Stadtverwaltungen den für ihr Unternehmen bestellten Geldwäschebeauftragten zu benennen haben.

Grund hierfür war, dass der Missbrauch von Güterhändlern zu Zwecken der Geldwäsche eine erhebliche Bedrohung für die Integrität und Reputation des Wirtschaftsstandortes Deutschland und seiner Unternehmen darstellt. Denn hochwertige Güter wie Autos, Schmuck oder Antiquitäten lassen sich nach dem Kauf schnell und ohne größere Verluste weiterverkaufen. Und damit ist Geld, das

aus Straftaten stammt oder der Terrorismusfinanzierung dienen soll, gewaschen.

Wer der Pflicht einen Geldwäschebeauftragten zu bestellen noch nicht nachgekommen ist, sollte dies umgehend tun, da ansonsten ein Zwangsgeld von 5.000 Euro verhängt werden kann.

Kontrolliert werden die Unternehmenspflichten nach dem Geldwäschegesetz in Rheinland-Pfalz bereits seit Mitte letzten Jahres. Der Geldwäschebeauftragte ist im Unternehmen für die Umsetzung der Pflichten nach dem Geldwäschegesetz verantwortlich und soll zudem als Kontaktperson zu den Aufsichts- und Ermittlungsbehörden fungieren. Insbesondere Unternehmen die mit Schmuck, Uhren, Antiquitäten und Kraftfahrzeugen handeln, müssen einen solchen Beauftragten bestellen, sofern mindestens zehn Mitarbeiter beschäftigt werden

und mindestens einmal im Jahr Bargeld im Wert von 15.000 Euro oder mehr angenommen wird.

Nähere Informationen können bei der zuständigen Kreisverwaltung angefordert werden oder sind auf der Homepage der ADD - www.add.rlp.de - zugänglich.

■ Ein Abend mit Stars für einen guten Zweck

Die FLY & HELP-Gala am 2. November 2013 in Bonn



Am 2. November 2013 findet im Hotel Kameha Grand Bonn die zweite große FLY & HELP-Gala mit hochkarätigen Stars wie den Italian Tenors, Heino, Peter Orloff, Comedian Dave Davis, Hypnotiseur Pharo, den Akrobaten Bacharacher Oldtimer sowie Sängerinnen aus Afrika und Latein-Amerika statt. Durch das Programm führt Reiner Meutsch.

Während eines erlesenen 4-Gänge-Menüs inklusive Getränken können die Gäste Künstler aus aller Welt erleben und erhalten von Reiner Meutsch aktuelle Informationen zu den Stiftungsprojekten von FLY & HELP. Die musikalische Reise beginnt um 18:30 Uhr mit der lateinamerikanischen Sängerin Yma América, bekannt aus dem Musical „König der Löwen“, die mit Herzblut und Leidenschaft Jung und Alt verzaubert. Weiter geht es nach Italien: The Italian Tenors interpretieren italienische Popsongs und verbinden sie mit den klassischen Elementen des Operngesangs. Der wohl bekannteste Sänger Deutschlands, Heino, gibt Hits aus seinem neuen Rock-Album zum Besten. Und Peter Orloff sorgt dafür, dass auch der Schlager an dem Abend nicht zu kurz kommt. Als musikalischen Abschluss liefert die afrikanische Gospelsängerin Bibi eine Gänsehaut-Garantie. Als weiterer Showact wird der bekannte Hypnotiseur Pharo die Gäste in Staunen versetzen, was mit Hypnose möglich ist. Die Gruppe Bacharacher Oldtimer kombinieren Akrobatik mit einer Prise Humor. Und Comedian Dave Davis alias Motombo Umbokko belustigt das Publikum mit seinem farbig-frohen Wortwitz. Der Abend kann sich doppelt lohnen: In einer Tombola gibt es für den guten Zweck Reise- und Sachpreise im Gesamtwert von über 20.000 Euro zu gewinnen. Der Preis der Karten inklusive des Menüs und Getränken zum Essen sowie der After-Show-Party beträgt 149 Euro p. P.

Die Erlöse der Gala kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute. Sie

werden für den Bau einer Schule in Afrika verwendet. Tickets können verbindlich unter der E-Mail Adresse info@fly-and-help.de gebucht werden.

Fakten zur Gala im Überblick: Ort: Hotel Kameha Grand Bonn Termin: 2. November 2013 Beginn: 18:30 Uhr (Einlass ab 17:30 Uhr) Preis: 149 Euro p. P.

Verbindliche Buchung unter info@fly-and-help.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

■ DRK Rengsdorf

Leiter des aktiven Dienstes,
Ingo Lehmann0172/6543988
..... und 02684/978012

Essen auf Rädern:

Sabine Freund02634/922014

Jugendrotkreuz:

Carolin Lindner02639/1310
oder 0160/91532862

Kleiderkammer Öffnungszeiten:

Montag nachmittags von 14.30 - 16.30 Uhr
Zugang vom Parkplatz unterhalb Verbandsgemeindeverwaltung.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Altkleider in den aufgestellten Kleidercontainer - bitte nur saubere und verpackte Kleidung - eingeworfen werden.

■ Feuerwehr

Die Feuerwehr kann in allen Ortsgemeinden mit dem Notruf 112 alarmiert werden!
Verbandsgemeindeverwaltung

Rengsdorf02634/61-24
Wehrleiter Uwe Schmidt,
Rengsdorf, priv.02634/3986,
..... 0171/6484940

■ Polizei 110 oder 02634/952-110

■ Giftnotrufzentrale

Tel.:06131/232466

■ Pflegestützpunkt/Beratungs- u. Koordinierungsstelle

Verbandsgemeinden Rengsdorf,
Dierdorf und Puderbach
Schulstraße 23 -
und Raiffeisenstraße 26 - Straßenhaus
Ansprechpartnerinnen:
Annette Abel, Dipl. Case Managerin/
Pflegeberaterin
Tel.: 02634/5143;

E-Mail.: beko.strassenhaus@gmx.de

Doris Enders, Pflegeberaterin

Tel.: 02684/850170;

E-Mail.: d.enders@psp-neuwied.de

Zentrale Koordinierungsstelle für Hilfs- und Pflegebedürftige, Behinderte und ihre Angehörigen bei Fragen rund um die Pflegeversicherung und zu Themen wie Demenz, ambulante/stationäre Dienste etc.. Alle Beratungen (incl. Hausbesuche) erfolgen neutral und kostenfrei. **Die offene Sprechstunde findet jeden Mittwoch (10.00 bis 12.00 Uhr) in Puderbach statt.**

Unser Pflegestützpunkt/Beratungs- und Koordinierungsstelle ist von montags bis freitags für Sie besetzt.

■ Information und Vermittlung verschiedener Selbsthilfegruppen

zu vielen Themen bei der Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS) unter der Rufnummer 02663/2540. Mo. 15.00 - 18.00 Uhr; Di./Mi./Do. 09.00 - 12.00 Uhr

■ Sprechstunden des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Straßenhaus für den Verbandsgemeindebezirk Rengsdorf

Sprechstunden des Bezirksbeamten, Herrn Idelberger, von der PI Straßenhaus donnerstags: VG Rengsdorf, Zimmer 21 Tel.-Nr.: 02634/6194 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

■ Sozialstation Straßenhaus Tel. 02634/4210

Ev. Sozialstation für die Verbandsgemeinden Rengsdorf/Dierdorf/Puderbach
Mobile Soziale Dienste:02634/4210
Telefax:02634/4597
Bereitschaftstelefon
"Rund um die Uhr"0171/6435569

Kompetenzcenter Demenz, Raiffeisenstr. 26, 56587 Straßenhaus

Telefon:02634/9435881
Telefax:02634/4597
Zentrale Anlaufstelle für Hilfesuchende, Alte, Kranke, Behinderte Menschen und deren Angehörige. Einen besonderen Schwerpunkt bildet das Thema Demenz. Beratung und Hilfen rund um die Pflege. Die Beratung ist kostenlos und neutral. Terminliche Vereinbarung nach Bedarf.
Ansprechpartnerin: Margret Henn

■ Krankentransporte (keine Notfälle)

Tel. Nr. 19222

Raiffeisen-Region



Vier Verbandsgemeinden = eine Region

www.raiffeisen-region.de

02.08. - 25.08.13

Kulturkalender für die Raiffeisen-Region

	Was	Wo
Fr. – Sa., 02. – 03. Aug. 13	Sportfest mit 40 Jahre Jubiläum des Wiedbachtaler Hobby Club	Sportplatz Henry Hütte 57632 Seelbach
Sa., 03. Aug. 13 9.00 – 16.00 Uhr	Abenteuer Wasser für Kinder (6 – 10 Jahre)	Kardinal-Höffner-Platz 56593 Horhausen
Sa., 03. Aug. 13 15.00 Uhr	Brunnenfest und 30 Jahre VVE in Ehlscheid	Am Bur 56581 Ehlscheid
Sa. – So., 03. – 04. Aug. 13	Burfest in Bonefeld	Am Schwanenteich 56579 Bonefeld
Sa. – So., 03. – 04. Aug. 13	Brunnenfest in Oberhonnefeld-Gierend	Brunnen 56587 Oberhonnefeld
Sa. – So., 03. – 04. Aug. 13	Sportfest des FV 1922 Daufenbach	Sportplatz 56307 Daufenbach
Mi., 07. Aug. 13 14.30 Uhr	„Frauen und die kleinen Dinge des Lebens“ Veranstaltung der Landfrauen Flammersfeld	Café Anhalt, Rheinstr. 57632 Flammerfeld
Sa., 10. Aug. 13 19.00 Uhr	Weiherr in Flammen	Am Weiherrstübchen 56317 Urbach
Sa. – Mo., 10. – 12. Aug. 13	Kirmes in Melsbach	Turnhalle 56581 Melsbach
Sa., 17. Aug. 13 13.00 Uhr	Highlandgames Eichen	Dorfplatz 57632 Eichen
Sa., 17. Aug. 13 ab 14.00 Uhr	Besichtigung des Förderturmes der „Grube Georg“	Grubenstraße 56594 Willroth
Sa., 17. Aug. 13 16.00 Uhr	Biker-Party	Wiedwiese am Tunnel 57632 Peterslahr
Sa., 17. Aug. 13 ab 17.00 Uhr	Sommerfest des Sportvereins Güllesheim 1926 e.V.	„Alter Sportplatz“ 56593 Güllesheim
Sa., 17. Aug. 13 15.00 Uhr	Möhnenwaldfest in Ehlscheid	Vorplatz Mehrzweckhalle 56581 Ehlscheid
So., 18. Aug. 13 11.00 Uhr	Kinderfest des Obst- und Gartenbauvereins Meinborn	Dorfgemeinschaftshaus 56584 Meinborn
So., 18. Aug. 13 11.00 Uhr	Spaß-Bouleturnier in Rengsdorf	Place St.Pierre le Moutier 56579 Rengsdorf
Fr. – So., 23. – 25. Aug. 13	Kirmes	Festzelt am Bürgerhaus 57632 Flammersfeld
Sa., 24. Aug. 13 19.30 – 22.30 Uhr	MANOS Flamenco Duo	Kirchpark 56593 Horhausen
Sa., 24. Aug. 13 16.00 Uhr	Weinfest im dem Nagelclub Hümmerich und Kurkonzert	Am Netsches Eck 53547 Hümmerich
Sa. – Mo., 24. – 26. Aug. 13	Kirmes in Giershofen	Dorfgemeinschaftshaus 56269 Dierdorf-Giersh.
So., 25. Aug. 13 13.30 Uhr	Sommerfest „Picnic en blanc“: Musik von Straßenmusikern und Kleinkünstlern	Seniorenzentr. Uhrturm 56269 Dierdorf
So., 25. Aug. 13 10.15 Uhr	Kapellenfest in Güllesheim	Kapellenstraße 56593 Güllesheim

KulturNetz Raiffeisen-Region

www.raiffeisen-region.de

Kontakt: kulturnetz@rengsdorf.de